

Studierfähigkeit

Beitrag von „raindrop“ vom 3. Januar 2021 15:38

Zitat von Lindbergh

In deinem konkreten geschilderten Fall hätte man meiner Meinung nach stärker unterscheiden sollen, was angehende Grundschullehrer, was angehende Gymnasiallehrer und was angehende Fachmathematiker benötigen. Wenn man der Meinung ist, dass Grundschullehrer Wissen über lineare Algebra benötigen, dann wenigstens so anschaulich wie möglich.

Ok, mein Fehler. Das war Mathe-Diplom, mein Erst-Studium. Dort wurden nur die angehenden Gymnasial-Lehrkräfte und die Mathe-Diplomer gequält. Angehende Grundschullehrer werden dort nicht sitzen. Die Vorlesungen dafür sind anders strukturiert, eher Zahlentheorie oder Zahlbereiche, Geometrie, ein bisschen Stochastik. Es sind dort in der Regel auch keine üblichen Mathe-Profis, die diese Vorlesungen halten, sondern Mathe-Didaktiker. Die Betreuung ist ebenfalls besser organisiert. Die Tutorien besser auf die Bedürfnisse der Studentinnen ausgerichtet. Ist für viele trotzdem mega schwer mit Beweisen zu hantieren.